



Herausgeber:  
Internationaler Verein für  
zukunftsfähiges Bauen und  
Wohnen - natureplus e.V.

Jahrgang 6, Ausgabe 1  
Januar 2008

## Das Qualitätszeichen

- ein Plus für Umwelt, Gesundheit und Funktion
- bietet Orientierung für Verbraucher und Profis
- basiert auf strenger, unabhängiger Prüfung
- genießt Unterstützung bei Herstellern und Handel
- wird getragen von Umwelt- und Verbraucherorganisationen
- ist anerkannt in vielen europäischen Ländern

## In dieser Ausgabe:

Fast 50 Fachvorträge im Jahr 2007 gehalten	2
Kooperation mit dem Baustoffhandel	2
Übersicht über Richtlinien und Produkte	3
Passivhaus mit natureplus-geprüften Produkten	4
Erfolgreiche Arbeit der Kriterienkommission	4
Umfrage belegt Klimaschutzinteresse	4

# naturenews

## Aktuelle Kundeninformationen

### Ressourcenabbau und Biodiversität

Die natureplus-Prüfkriterien für mineralische Bauprodukte verlangen Rücksicht auf Naturschutz

Die Abbaubedingungen natürlicher Mineralien zur Herstellung von Bauprodukten stehen in der Kritik der Naturschutzverbände. Unter dem Gesichtspunkt des Erhalts der Biodiversität planen sie öffentliche Aktionen, die beispielsweise den Abbau von Naturgips in Frage stellen. Denn die natürlichen Gipsvorkommen, z.B. im Harz, bilden in der Regel schützenswerte Biotope. Ein bereits vielfach genutzter Ersatz für Naturgips sind Gipse, die in großen Mengen als Reststoffe in industriellen Prozessen, z.B. der Rauchgasentschwefelung, entstehen. natureplus verlangt, dass zertifizierte Produkte so weit wie möglich aus solchen Sekundär-Mineralien gefertigt werden.



Das deutsche Bundeskabinett hat im Dezember 2007 ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Energie- und Klimapolitik beschlossen, um die Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 % zu verringern. Dazu gehören Förderprogramme zur energetischen Sanierung von Gebäuden und Infrastrukturen (CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm, Sanierung von Bundesgebäuden, Investitionspakt Bund-Länder-Kommunen). Damit dürften neue Marktchancen für natureplus-Produkte entstehen. Foto: Baufrütz

## RESPIRO Guide Launched for a Fairer and more Responsible Europe!

Over 100 delegates from 17 countries from across Europe gathered on the 3 December 2007 at the RESPIRO Conference on Socially Responsible Procurement in the Grand Palais in Lille. The conference brought together representatives from local governments, trade unions, procurement regulators, companies, national governments, NGOs and certification bodies. Officially were launched in Lille by ICLEI the two practical guides address social responsibility issues in pro-

urement for building construction works and textiles and clothing. Issues such as reserving a part of a contract to companies employing staff with special needs (e.g. physical disabilities) or choosing a supplier of workwear or natural building stones that can ensure that (underage) children are not exploited for the sake of cheap labour. Thanks to the participation of natureplus it was also declared that building products should proof not to be harmful for employees health. (ICLEI press release)

## natureplus auf der DEUBAU

Wie in den Vorjahren wird natureplus an der Messe DEUBAU vom 8.-12. Januar 2008 teilnehmen und erstmals in einer Kooperation mit dem Arbeits- und Förderkreis Ökologisches Bauen (AFÖB) aus Suhl auftreten. Am AFÖB-Stand in Halle 3, Stand 490 werden schwerpunktmäßig am 9. und 10. Januar Vorträge und andere Aktivitäten von natureplus platziert. Für den 9.1. ist hier eine überregionale Pressekonferenz geplant. Außerdem sind für beide Tage zielgruppengerechte Präsentationen von natureplus zum Thema "Gesünder Wohnen" vorgesehen.

## Zahlreiche Vorträge zu Wohngesundheit

### Starkes Engagement von natureplus gemeinsam mit Sentinel-Haus-Institut

Auf nahezu 50 Vorträgen im Jahr 2007 in Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, der Schweiz und Belgien wurde das natureplus-Qualitätszeichen als ein Garant für gesünderes Wohnen präsentiert. Peter Bachmann und Josef Spritzendorfer von unserem Partner Sentinel-Haus-Institut Freiburg bauen bei ihren Qualifizierungsmaßnahmen für Architekten, Handwerker und Baustoffhändler zentral auf die Qualitätsaussagen, welche durch die gründlichen nature-

plus-Prüfungen der Bauprodukte möglich sind. So wurde natureplus auch in zahlreiche Bauprojekte in verschiedenen europäischen Ländern eingeführt, die unter dem Anspruch von Wohngesundheit geplant wurden. Darüber hinaus gab es sowohl eigene Veranstaltungen der natureplus-Kontaktstellen in Österreich, der Schweiz und Belgien - zumeist anlässlich von Messen - als auch zahlreiche Aktivitäten in internationalen Gremien oder Organisationen. Mit einem gut besuchten Informationsstand präsentierte sich natureplus anläß-

lich der 7. Umweltmedizinischen Tagung im Umweltforum Berlin den teilnehmenden Umweltärzten und Patienten im Oktober 2007. Großes Interesse fand die Darstellung der umfangreichen Prüf- und Messkriterien von natureplus für Bauprodukte, welche es dem behandelnden Arzt erlauben, auch Probleme der Emission natürlicher Allergene aus derart geprüften Baustoffen zu beantworten. Der Vorsitzende von natureplus, Uwe Welteke-Fabricius, berichtete im Patientenforum über die Erfahrungen bei der Umsetzung wohngesunder Baukonzepte.



Peter Bachmann referiert an der Fachhochschule Biberach. Foto: natureplus



In Rovigo (Italien) fand ein nationaler Passivhaus-Kongress mit Beteiligung von natureplus statt. Foto: natureplus



Auch auf dem dem Colloque „La qualité de l'air intérieur, lieux de vie et santé“ in Paris wurde natureplus präsentiert. Foto: natureplus

## natureplus im Handel aktiv

### Regionale Kooperation mit RKB bei Umwelttagen

Tausende Besucher strömten Ende September 2007 zu den Regional- und Umwelttagen in die Kelheimer Innenstadt. Über 100 Aussteller präsentierten hier umweltfreundliche Produkte und Systeme. Umgesetzt wurde auch ein neues Konzept von natureplus, sich bei Publikumsveranstaltungen des Baustoffhandels als „das Umweltzeichen“ gemeinsam mit dem örtli-

chen Fachhandel zu präsentieren. Der Naturbaustoff-Standort Abensberg der Raab Karcher Baustoffe GmbH bewies zudem durch eine hochwertige Spezialberatung zum Thema Energiesparen, Gebäude-Energieausweise und die insgesamt vielseitige Messestandbesetzung seine hohe Kompetenz im Bereich Nachhaltigkeit im Bauwesen.



Auf den Umwelttagen in Kelheim kooperierte natureplus vorbildlich mit RKB Abensberg. Foto natureplus

# Was für natureplus-Produkte gibt es?

## Richtlinien - geprüfte Produkte

RL0000	<b>BASISKRITERIEN (FÜR ALLE PRODUKTE)</b>
RL0100	<b>DÄMMSTOFFE AUS NACHWACHSENDE ROHSTOFFEN</b>
RL0101	<b>Dämmstoffe aus Hanf</b> Thermo-Hanf / Hock Thermodec-Hanf / Themo-Plastic Eiberger STEICO Canaflex, STEICO canarroof, STEICO canafloor, STEICO canawall / Steico
RL0102	<b>Dämmstoffe aus Flachs</b> PAN-TERRE Paneele natur / Acoustix
RL0104	<b>Holzfaser-Dämmplatten</b> Pavatherm div. Produkte, Pavapor, Pavaflex / Pavatex STEICO therm, STEICO flex, STEICO boden, STEICO top u. div. Produkte / STEICO Celit Flex, Celit Isoflex / Isofloc Agepan THD, Agepan UDP25, Agepan TEP / Glunz Homatherm holzFlex div. Produkte, Homatherm UD25 / Homatherm Gutex Thermoflex, Thermowall, Multiplex, Thermoflat, Thermosafe div. Produkte / Gutex Gutex Thermosafe, Thermosafe nf, Thermofloor / Gutex Sarnatherm, Sarnatherm Flex, Sarnatherm Top / Sarnafil International Energie Plus HFD div. Prod.. Energie Plus WDVS komfort / Consieco
RL0108	<b>Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Holzschnitzeln und -spänen</b> Hoiz S 45 / Baufritz
RL0112	<b>Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Roggengranulat</b> Ceralith A und Ceralith W / Romonta Ceralith
RL0200	<b>HOLZ UND HOLZWERKSTOFFE</b>
RL0201	<b>Poröse Holzfaserplatten</b> STEICO unterboden, STEICO universal, div. Produkte / STEICO Isolair, Pavastep, Isolier, Pavatop, Isoroof, Pavaflat, Diffutherm / Pavatex Profi-Trittschallunterlage Perfekt / Rettenmeier Profi Trittschalldämmplatte / Kosche Sous couche pour parquet / Roysol Gutex Standard n / Gutex
RL0205	<b>Masivholz verleimt (nicht tragend)</b> Einlagige Massivholzplatten, Regalsystem Primo / Rettenmeier
RL0209	<b>Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen</b> Dreischicht-Fertigparkett, geölt div. Produkte, Zweischicht-Fertigparkett geölt / Berg & Berg Duo Solid 2-Schicht Fertigparkett geölt div. Holzarten / Parkett Herter Tabis Pura Fertigparkett, geölt div. Holzarten / Bembé Parkett Sky-Line Fertigparkett geölt div. Holzarten / Holzpunkt BAWART 2-Schicht Parkett / Bawart
RL0210	<b>unbehandeltes Vollholz</b> Profiholz, Bretter, Leisten, Latten, Rundstäbe, div. Produkte / Holz Zollhaus Zunfholz Sortiment Schnittholz sägerau getrocknet, Zunfholz Hobelwarensortiment / Rettenmeier
RL0211	<b>Leimholz konstruktiv</b> Lignotrend Brettsperrhölzer / Lignotrend Zunfholz Sortiment KVH-1plus, QLH-Duo/Trio-plus, BSH-3plus, Deckenelement / Rettenmeier
RL0300	<b>WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME</b> Sto ThermCell, Sto ThermWood / Sto MARMORIT WARM-WAND mit Holzfaserdämmplatte, WARM-WAND THD / Knauf Marmorit
RL0400	<b>DÄMMSTOFFE AUS ... MINERALISCHEN ROHSTOFFEN</b>
RL0405	<b>Mineralschaumplatten für die Außenanwendung</b> Sto Mineralschaumplatte / Sto
RL0500	<b>DACHDECKUNGEN UND FASSADENVERKLEIDUNGEN</b>
RL0501	<b>Dachziegel</b> div. Produkte / Tondach Gleinstätten (Österreich) mehrere Werke
RL0600	<b>WANDFARBEN</b>
RL0602	<b>Innenwandfarben und Beschichtungen auf mineralischer Basis</b> Keim Biosil / Keimfarben Kalisil / Sax Farben StoSil, StoSilent Superfein, StoPrep Sil, StoDecosil K/R, StoSil Decor, StoSil Struktur / Sto Alpina NaturaWeiss / Alpina Caparol Syllitol Bio-Innenfarbe / Caparol Marmorit Rotkalk Farbe, Minerol Fixativ / Knauf
RL0700	<b>OBERFLÄCHENBESCHICHTUNGEN AUS NACHW. ROHSTOFFEN</b>
RL0701	<b>Lacke und Lasuren für Holz</b> Auro Aqua Decklack, Auro Grundierung, div. Produkte / AURO bio pin Bienenwachslasur, bio pin Wohnraumlasur / BIO PIN Max Bahr Meisterklasse Bienenwachs-Lasur / Max Bahr
RL0703	<b>Öle und Wachse</b> <i>Produkte in der Prüfung</i>
RL0800	<b>PUTZE, MÖRTEL UND MINERALISCHE KLEBER</b>
RL0801	<b>Kalk- und Zementputzmörtel für Innen</b> Marmorit Rotkalk div. Produkte / Knauf Marmorit Kalkzementputze MK 1/2/8, Profi Feinputz, Profi Faradayus Innenputz, Profi Natur / Ernstbrunner Baumit KalkGlätte, Baumit KalkKlimaputz, Baumit Maschinenputz div. Produkte / Baumit Wopfinger
RL0803	<b>Lehmputzmörtel</b> Lehm-Unterputz, Lehm Oberputz div. Produkte / Claytec <i>weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL1000	<b>TROCKENBAUPLATTEN</b>
RL1001	<b>Gipsfaserplatten</b> <i>Produkte in der Prüfung</i>
RL1100	<b>MAUER- UND MANTELSTEINE</b>
RL1102	<b>Hochlochziegel</b> Porotherm Mauerziegel div. Produkte / Wienerberger (Österreich) mehrere Werke
RL1105	<b>Porenbetonsteine</b> <i>Produkte in der Prüfung</i>



natureplus-zertifizierte Produkte wurden im Labor genauestens untersucht.

Foto: ECO-Institut

Alle Informationen über natureplus und seine Mitglieder, insbesondere den Wortlaut der Vergaberichtlinien, Datenblätter der zertifizierten Bauprodukte und alles, was man zum Ablauf der Prüfungen wissen muss, finden Sie unter [www.natureplus.org](http://www.natureplus.org)



Mit natureplus-geprüften Dämmstoffen schützt man das Weltklima.

Foto: Thermohanf

Für gesünderes Bauen und Wohnen

**HOMATHERM**  
das qualitative Baustoff

**Hock**  
THD  
HANF

**natureplus**  
for better living

**pavatex**

**AGEPAN**

bio pin<sup>®</sup> Naturfarben



**natureplus International  
Geschäftsstelle**  
Kleppergergasse 3

D-69151 Neckargemünd b. Heidelberg  
Tel +49 (0)6223 - 861147  
Fax +49 (0)6223 - 863646  
Mail [info@natureplus.org](mailto:info@natureplus.org)

**Alle Informationen unter  
[www.natureplus.org](http://www.natureplus.org)**

**natureplus Österreich**  
Alserbachstr. 5, A-1090 Wien  
Tel. +43 (0)1 319200532

**natureplus Schweiz**  
Weberstr. 10, CH-8004 Zürich  
Tel. +41 (0)1 2968710

**natureplus Belgien**  
Grote Steenweg 91, B-2600 Berchem  
Tel. +32 (0)3 2397423

**natureplus Niederlande**  
Postbus 229, NL-1400 AE Bussum  
Tel.. +31 (0)35 6948233

**natureplus Ungarn**  
Nádor u. 23, H-1051 Budapest  
Tel +36 (0)1 3028274

**natureplus Italien**  
Via Liguria 1, I-33010 Cavallico (UD)  
Tel. +39 0432 403699

**natureplus Baltikum**  
Savanoriu 11-30, LT-03116 Vilnius  
Tel +370 699 32506

## Passivhaus mit natureplus-Dämmung

Mitten in einem Naturschutzgebiet entstand ein Null-Emissions-Haus

Mit Sonne und Erdwärme heizt Familie Retter in Pöllau (Steiermark) ihr neues Eigenheim. Das umweltfreundliche Konzept passt zum Standort, dem Naturschutzgebiet "Pöllauer Tal". Damit der Einsatz der Natur-Energie ausreicht, bekam das Gebäude eine natureplus-zertifizierte Dämmung auf Basis von Weichholzfaser. Das Ergebnis: Das Haus verbraucht nur noch 14 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr. Das Haus ist konsequent nach Süden ausgerichtet und nutzt mit seinen großen Panoramafenstern die Sonnenwärme. Um die unteren Wohnräume konstruktiv zu



Die moderne Architektur erweist sich als durchaus funktional zur Nutzung der Sonnenenergie. Foto: Sto

beschatten, ragt das Obergeschoss nach Süden über das Erdgeschoss hinaus. Es schützt im Sommer vor starker Aufwärmung. Um-

weltfreundliche Baumaterialien wie Holz, Zellulose-dämmung, Glas und Naturstein runden das ökologische Konzept ab.

## Erfolgreiche Normen-Arbeit bei natureplus

Förderung der Deutschen Bundesregierung ermöglicht neue Vergaberichtlinien

Im Jahr 2007 ist die Normenarbeit bei natureplus bei der Entwicklung neuer Vergaberichtlinien einen großen Schritt vorangekommen. So wurden die Prüfungsanforderungen für Öle und Wachse, entsprechende Pflegeprodukte sowie für konstruktive Leimhölzer verabschiedet und erste Produkte zertifiziert. Vorentwürfe für Holztüren und für Systembauteile im Holzbau

wurden diskutiert. Im September verabschiedete die natureplus-Kriterienkommission weitere Richtlinien für Lehmplatten sowie für Lehmanstriche. Im Oktober / November wurden Vergaberichtlinien für die verschiedensten Arten von Klebern (vom Dispersionskleber für Bodenbeläge bis zum Tapetenkleister) behandelt. Außerdem wurden die Anforderungen für Holzwole-Leichtbauplatten und Holzspan-Mantelsteine definiert.



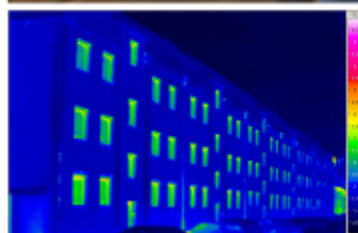
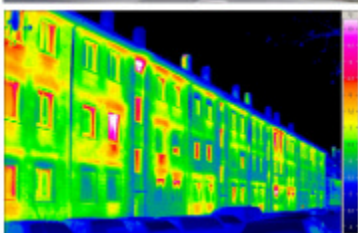
Die Kriterien entstanden im Rahmen eines von der Deutschen Bundesregierung geförderten Projektes.

## Klimaschutz ist populär

BBC-Umfrage zeigt Bereitschaft zum Handeln

Mehr als 22.000 Menschen in 21 Ländern hat der britische Nachrichtensender BBC zum Thema Klimakatastrophe befragt. Der Großteil will seinen Lebensstil zum Schutz des Klimas ändern. 83 Prozent aller Befragten gaben an, dass sie aus der Klimakatastrophe persönliche Konsequenzen ziehen und ihre

Lebensgewohnheiten entsprechend ändern wollen. Selbst in den Staaten mit den weltweit größten CO<sub>2</sub>-Emissionen - in den USA und China - sind die Menschen überzeugt davon, persönlich etwas zum Klimaschutz beitragen zu wollen., beispielsweise durch höhere Energiesteuern - mehr als ihre Regierungen.



Die energetische Sanierung von Altbauten, wie hier in der Thevesstraße in Frankfurt am Main gelungen, ist eine der zentralen Maßnahmen zum Klimaschutz im Baubereich. Wichtig ist hierbei, dass auch zukunftsfähige Materialien eingesetzt werden. Foto: 2007